



20 Jahre Sole Felsen Welt: W4-Tourismus-Geschäftsführer Tom Bauer, SFW-Geschäftsführer Bernhard Strohmeier, Bürgermeisterin Helga Rosenmayer und Stadtrat Ing. Alexander Berger.

DIE SOLE FELSEN WELT IN GMÜND FEIERT SEINEN 20. GEBURTSTAG

Das Jahr 2026 steht für die Sole Felsen Welt ganz im Zeichen eines besonderen Jubiläums: 20 Jahre sind seit der Eröffnung eines Projekts vergangen, das Gmünd und dem Waldviertel nachhaltige Impulse gegeben hat.

Auch die Stadt Gmünd, die Anfang der 2000er-Jahre Initiator des Sole Felsen Bades war, begeht dieses 20-Jahr-Jubiläum mit Stolz und mit dem klaren Bewusstsein, dass diese

Erfolgsgeschichte nur gemeinsam mit den vielen Partnern beschritten werden konnte. Mit jährlich bis zu 400.000 Thermengästen ist die Sole Felsen Welt ein verlässlicher Motor für den Tourismus. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Die Sole Felsen Welt ist ein Gewinn für die gesamte Region und eine echte Erfolgsgeschichte in ganz Niederösterreich. Sie zeigt, wie viel erreicht werden kann, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen.“ **Mehr auf S. 2!** «

THEMEN

AKTUELLES

- Sole Felsen Welt feiert 20. Geburtstag
- Vorwort der Bürgermeisterin
- Stadtführer gesucht
- Gmünds Gästebroschüre wurde neu aufgelegt
- Strategie für die Zukunft des Naturpark Blockheide

KULTUR

- Best-Of-Kabarett mit Walter Kammerhofer
- Gmünder Tubaquartett



SOLE FELSEN WELT IN ZAHLEN

- **6.196.000 Gäste** seit der Eröffnung
- **900 Gäste pro Tag** im Durchschnitt
- Rekordjahr mit den meisten Gästen 2023 mit **407.000 Besuchern**
- **Stärkster Monat** aller Zeiten: Dezember 2019
- Anzahl der Mitarbeiter im Sole Felsen Bad und Sauna: damals 35, heute **67 Mitarbeiter**



Foto: Gert Perauer

DIE SOLE WELT IST GMÜNDER ERFOLGSGESCHICHTE

Die Sole Felsen Welt ist in den vergangenen 20 Jahren ein zentraler touristischer Anziehungspunkt für Gäste aus dem In- und Ausland geworden – und ein bedeutender Faktor für Wertschöpfung und Lebensqualität im nördlichen Waldviertel.

Wie stark sich der Tourismusstandort Gmünd in den vergangenen zwei Jahrzehnten entwickelt hat, zeigt ein Blick auf die Nächtigungszahlen: Vor der Eröffnung des Sole Felsen Bades lagen die Jahreswerte zwischen 12.000 und 14.000 Nächtigungen. Im Jahr 2025 wurden in Gmünd 94.258 Nächtigungen verzeichnet – ein Plus von 8.045 Nächtigungen gegenüber 2024. Damit zählt die Stadt heute landesweit zu den Top-Tourismusorten Niederösterreichs. Die Sole Felsen Welt versteht sich dabei als Teil eines vielfältigen Gesamtangebotes, das die Stärken des Waldviertels bündelt. Dass dieser Weg auch von den

Gästen geschätzt wird, bestätigt die jüngste Auszeichnung: Beim Thermenchek-Award 2025 erreichte die Sole Felsen Welt den zweiten Platz unter den beliebtesten Thermen Österreichs.

Bürgermeisterin Helga Rosenmayer über die Entwicklung: „Zu Beginn der Sole Felsen Welt stand die Entscheidung der Stadt Gmünd und ihrer Partner, ein Projekt auf den Weg zu bringen, das über die Stadt hinaus wirken sollte. Wie sich in den vergangenen Jahren gezeigt hat,

lebt diese Entwicklung aber nicht von einem einzelnen Impuls, sondern von vielen Menschen, die sie mitgetragen haben – von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über die Betriebe in der Region bis hin zu den Gästen. Dieses Miteinander hat den Tourismusstandort Gmünd Schritt für Schritt geprägt und gestärkt.“

Zum 20-jährigen Jubiläum gibt es besondere Aktionen, exklusive Geschenke und attraktive Ermäßigungen. «



Bei der Wahl zur beliebtesten Therme Österreichs sichert sich die Waldviertler Wohlfühloase den zweiten Platz. Sie gehört damit offiziell zu den Top-Thermen des Landes.



VORWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Entwicklung. Die Auszeichnung beim Thermencheck-Award 2025 mit Platz zwei unter Österreichs beliebtesten Thermen bestätigt diesen erfolgreichen Weg eindrucksvoll.



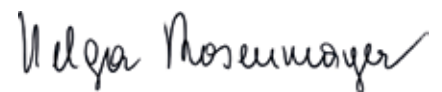
Nutzen wir die Chancen und gestalten wir die Zukunft unserer Stadt aktiv mit. <<

Bgm. Helga Rosenmayer

Naturerlebnisangebote oder eine neue Erlebniskarte sollen die Besonderheiten unserer Granitformationen, Heidelandschaften und Teiche noch besser sichtbar machen.

Vieles in unserer Stadt entwickelt sich sehr positiv, und zugleich gibt es immer wieder neue Möglichkeiten, sich einzubringen, mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen.

Ich lade Sie herzlich ein, diesen Weg weiterhin gemeinsam mit uns zu gehen. Bringen wir unsere Ideen ein, nutzen wir die Chancen und gestalten wir die Zukunft unserer Stadt aktiv mit!



Ihre
Bürgermeisterin
Helga Rosenmayer

Liebe Gmünderinnen und Gmünder!

Was Anfang der 2000er-Jahre als mutiges Projekt der Stadt Gmünd gemeinsam mit starken Partnern gestartet wurde, ist heute ein touristischer Leitbetrieb mit über 350.000 Gästen jährlich: die Sole Felsen Welt. Die Nächtigungszahlen sprechen eine klare Sprache: Von rund 12.000 Nächtigungen vor der Eröffnung auf mittlerweile 94.258 Nächtigungen im Jahr 2025 – das ist eine beeindruckende

Dieser Erfolg ist kein Zufall. Er ist das Ergebnis vieler engagierter Menschen – von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über unsere Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe bis hin zu den Gästen, die unsere Stadt schätzen. Mit der neu aufgelegten Gästebroschüre „Unterkünfte & Kulinarik 2026/2027“ präsentieren wir dieses vielfältige Angebot selbstbewusst nach außen. Gmünd zählt heute zu den Top-Tourismustorten Niederösterreichs.

Ein weiteres Herzstück unserer Stadt ist der Naturpark Blockheide. Mit großer Sorgfalt arbeiten wir daran, dieses Naturjuwel behutsam weiterzuentwickeln. Neue Rastplätze, zusätzliche

UNSER GMÜND. UNSERE GEMEINDE.

WISSENSWERTES AUS DEM RATHAUS: GMÜND HAT VIEL ZU ERZÄHLEN: STADTFÜHRER GESUCHT!

Die Stadtgemeinde Gmünd erweitert ihr Stadtführerteam. Wer Freude daran hat, Geschichte lebendig zu erzählen, spannende Geschichten zu teilen und Besuchern wie Einheimischen die Besonderheiten unserer Stadt näherzubringen, ist hier genau richtig. Im Rahmen der Führungsangebote haben Interessierte die Möglichkeit, Gmünd aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu präsentieren. Die Nachfrage nach Führungen in Gmünd und der Blockheide steigt stetig. Die Tätigkeit erfolgt flexibel nach tatsächlichem Einsatz und Bedarf.



Wer Teil dieses engagierten Teams werden möchte, erhält nähere Informationen beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Gmünd unter tourismus@gmuend.at oder telefonisch unter 02852/52506. <<



EIN PLATZ NUR FÜR EUCH: DAS JUZ GMÜND 2026

Das JUZ Gmünd ist Treffpunkt, Freiraum und Anlaufstelle zugleich – ein Ort, an dem junge Menschen willkommen sind, ernst genommen werden und ihre Freizeit aktiv gestalten können. Auch 2026 wartet ein abwechslungsreiches Programm: Workshops zu Themen wie Musik, Sport, Selbstwert oder Mobbing greifen aktuelle Anliegen junger Menschen auf.

Neben einem offenen Ohr und vertraulichen Gesprächen bietet das JUZ auch Unterstützung im Alltag sowie Hilfe bei Bewerbungen für Schule, Lehre oder Job. Termine für persönliche Beratung können individuell vereinbart werden.

Das vielfältige Angebot im JUZ reicht von Wuzzler, Tischtennis, Billard, Fußballtoren und Basketballkorb bis hin zu Sportgeräten, Boxsack und abwechslungsreichen Outdoorspielen mit Challenges und Wettkämpfen. In der Musikecke mit verschiedenen Instrumenten, bei Brettspielen sowie beim Malen und Basteln können Jugendliche ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Auch eine Xbox und eine Nintendo

Switch stehen bereit. Partys, Grillfeste, Workshops, Schnitzeljagden sowie Ausflüge und Wandertage sorgen regelmäßig für Abwechslung – und wer entspannen möchte, findet auf der gemütlichen Couch oder im Garten den passenden Platz.

Ein besonderes Highlight 2026 ist die gemeinsame Graffiti-Gestaltung eines Sportraums im Keller. Zudem stehen Challenges, Turniere, Kreativnachmittage, „Chill & Grill“-Feste, ein „Pizza & Lesea-

bend“ ohne Handy, Kochtage, ein Projekt mit dem Jugendparlament Krumlov, monatlich „Girls only“ sowie das Ferienprogramm „4YOU“ am Programm.



Öffnungszeiten im JUZ Gmünd:

Offener Jugendraum:
Mi - Fr: 13:00 - 18:00 Uhr
Persönliche Beratung:
Di - Fr: 8:00 - 12:30 Uhr

Aktuelle Infos gibt es auf Instagram, Facebook und unter der Website www.juz.gmuend.at. «



ZWISCHEN GEBURT UND ABSCHIED: 2025 IN ZAHLEN

Das Leben schreibt bekanntlich die schönsten, und manchmal auch die traurigsten, Geschichten. Beim Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Gmünd laufen sie alle zusammen. Insgesamt 524 Mal war das Standesamt 2025 gefragt.

Im Verbandsgebiet wurden 2025 insgesamt 59 Geburten verzeichnet. Die Kinder haben ihren Wohnsitz in Gmünd (31), Großdietmanns (10), Hoheneich (4) und Waldenstein (14). Insgesamt 35 Paare haben sich im vergangenen Jahr das Ja-Wort gegeben – fünf mehr als 2024. Auch sechs eingetragene Partnerschaften wurden geschlossen. Am beliebtesten war der Jänner: Gleich sechs Hochzeiten fanden in diesem Monat statt. Drei Paare nutzten die Atmosphäre im Schlosspark in Gmünd für ihre Trauung, alle anderen feierten im Rathaus. Die jüngste Braut war 18 Jahre alt, die älteste 69. Bei den Männern reichte die Altersspanne



von 23 bis 74 Jahre. Der größte Altersunterschied zwischen zwei Partnern betrug 22 Jahre.

Gleichzeitig ist die Zahl der Scheidungen im Bezirk gesunken: 118 Ehen wurden 2025 beendet, im Jahr davor waren es noch 139. Deutlich gestiegen ist die Zahl der Sterbefälle: 256 Todesfälle wurden 2025 verzeichnet – 54 mehr als im Jahr zuvor. Besonders viele Sterbefälle gab es im August. Die älteste

Verstorbene wurde 114 Jahre alt, der älteste Mann 103. Neben Trauungen und Beurkundungen gehört auch viel „unsichtbare“ Arbeit dazu: Hunderte ältere Einträge wurden ins Zentrale Register übertragen und überprüft, fast 600 Urkunden ausgestellt, 74 Staatsbürgerschaftsnachweise ausgefertigt und 52 Personen neu erfasst. Mit Jahresende waren mehr als 23.000 Menschen in der Staatsbürgerschaftsevidenz eingetragen. <<

UNSER HISTORISCHES GMÜND



Foto: Markus Lohninger

VOR 20 JAHREN ERÖFFNETE DAS „SOLE FELSEN BAD“

Im Jahr 1999 fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss, den Neubau eines „Vierjahreszeitenbades“ beim Aßangteich anzustreben. Nach dem Großbrand des Hallenbades im Februar 2000 und einer Bäderstudie des Landes stand relativ bald fest, dass in Gmünd ein Regionalbad für das Waldviertel entstehen soll. Am 21. Juli 2006 konnte die Gleichfeier gefeiert werden (Foto) und bereits im Dezember 2006 konnte das Sole-Felsen-Bad eröffnet werden. <<



NÖ UMWELTAKTION: FRÜHJAHRSPUTZ IN GMÜND

Die größte Umweltaktion im Land „Wir halten Niederösterreich sauber“ startet in der Stadtgemeinde Gmünd wieder am Samstag, dem 21. März 2026. Dabei steht die Reinigung des Stadtgebietes durch das Beseitigen von achtlos weggeworfenen Abfällen im Fokus.

„Wir danken allen, die damit ihren Beitrag für ein lebens- und liebenswertes Gmünd leisten wollen“, so Bürgermeisterin Helga Rosenmayer und Umweltstadtrat Vizebürgermeister Jürgen Trsek. Es sind Vereine aber auch Privatpersonen eingeladen, sich zu beteiligen. Interessierte können sich an die Abteilung Bauwesen (Tel.Nr.



02852/52506-311 bzw. 313] wenden und sich über die Sammelgebiete informieren. Für alle Helfer gibt es am 21. März 2026 ab 15:30 Uhr eine Jause und Gratisgetränke im Städtischen Wirtschaftshof, zu der Bürgermeisterin Helga Rosenma-

yer und Vizebürgermeister Jürgen Trsek herzlich einladen. Achtlos weggeworfener Abfall schadet nicht nur unserer Umwelt und uns selbst, sondern verschwendet auch wertvolle Ressourcen. «

Würdevolle Begleitung im Trauerfall

Städtische Bestattung Gmünd

Komplette Abwicklung im Todesfall – Ihr Partner seit 1931

Erfahrung.
Kompetenz.
Vertrauen.



Wir sind immer für Sie da!
24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche

Ihr Ansprechpartner:
Mst. DI Christian Nöbauer
Büro: ☎ 02852 / 52506 - 120

☎ 0664 / 180 67 64



www.bestattung.gmuend.at

GMÜNDS GÄSTEBROSCHÜRE WURDE NEU AUFGELEGT

Pünktlich zum Start in die neue Tourismussaison präsentiert sich Gmünd mit der neu aufgelegten Gästebroschüre „Unterkünfte & Kulinarik“ für 2026/2027. Sie ist eines der zentralen Werbemittel der Stadt und gibt Gästen einen kompakten, übersichtlichen Einblick in das vielfältige touristische Angebot in Gmünd und der gesamten Region.

An der aktuellen Auflage beteiligen sich 20 Unterkünfte sowie 18 Gastronomiebetriebe, die gemeinsam zeigen, wie breit und qualitativ das Angebot in der Stadt aufgestellt ist. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer unterstreicht: „Das vergangene

Jahr war das beste in der Gmünder Tourismusgeschichte. Dieser Erfolg bestätigt unseren eingeschlagenen Weg, den wir weiterhin konsequent fortsetzen wollen.“

Die Broschüre kommt sowohl auf Tourismussen als auch direkt in den Betrieben vor Ort zum Einsatz und ist damit ein wichtiger Begleiter für Gäste bei der Urlaubsplanung und während ihres Aufenthalts. Neben klar aufbereiteten Informationen zu Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben enthält die



Gästebroschüre zahlreiche Tipps zu Freizeitaktivitäten, Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen – von kulturellen Highlights bis hin zu Natur- und Erlebnisangeboten in der gesamten Region. «

STRATEGIE FÜR DIE ZUKUNFT DER BLOCKHEIDE

Im Naturpark Blockheide-Gmünd läuft seit dem vergangenen Jahr eine Workshopreihe zur Weiterentwicklung des naturtouristischen Angebotes. Dabei geht es nicht um Einzelmaßnahmen, sondern um eine langfristige strategische Ausrichtung. Gleichzeitig bleibt die Blockheide als Naturpark und Naturschutzgebiet klar ihrem Schutzauftrag verpflichtet.

Ziel ist es, die Blockheide behutsam weiterzuentwickeln und das Besuchererlebnis aufzuwerten, ohne den sensiblen Naturraum aus dem Blick zu verlieren. Im Mittelpunkt stehen die charakteristischen Granitformationen, die Heidelandschaft und die Teiche. Diese Besonderheiten sollen noch stärker erlebbar gemacht werden – entlang der Wanderwege ebenso wie bei Rastplätzen oder Veranstaltungen. Blockheide-Obfrau



Für die Weiterentwicklung des naturtouristischen Angebots in der Blockheide wird seit verganginem Jahr im Rahmen von Workshops intensiv gearbeitet.

und Bürgermeisterin Helga Rosenmayer betont: „Wir wollen die Blockheide als geschützten Naturraum verantwortungsvoll weiterentwickeln. Es geht darum, unsere Stärken sichtbar zu machen und neue Impulse zu setzen – im Einklang mit dem Naturschutz und mit Blick auf kommende Generationen.“ Ein Schwerpunkt der Workshops liegt auf der Überarbeitung der Wanderwege. Auch das Leitsystem soll modernisiert und besser mit der Stadt verknüpft werden. Geplant sind zudem neue beziehungsweise

aufgewertete Rastplätze, ein einheitliches Erscheinungsbild sowie zusätzliche Naturerlebnisangebote wie Wald- und Naturspielbereiche. Ergänzend dazu werden neue Veranstaltungsformate diskutiert. Seitens des Pächters der Schutzhütte stehen bereits neue Kulinarikangebote, wie Picknick-Körbe, vor der Umsetzung. Ein zentrales Ergebnis der Workshopreihe wird in eine neue Erlebniskarte einfließen, die künftig für bessere Orientierung sorgen und die Angebote der Region übersichtlich bündeln soll. «



NÖZSV: DANIEL GATTRINGER IM LANDESVORSTAND

Mitte Jänner 2026 fand die Generalversammlung des Zivilschutzverbandes Niederösterreich inklusive Neuwahlen statt. Der Obmann des Gmünder „Vereins Zivilschutz“, Daniel Gattringer, übernahm das Amt des Regionsleiters Waldviertel. Er folgt damit auf Raimund Hager aus dem Bezirk Horn.

Ob Präventionsarbeit, Information und Aufklärung oder Krisen- und Katastrophenbewältigung – der Zivilschutzverband leiste in allen Bereichen wertvolle Arbeit. Aktuell zählt der Verband elf hauptamtliche sowie 3.642 ehrenamtliche Mitar-

beiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2025 wurden 915 Veranstaltungen durchgeführt und 85 Gemeinden als „Krisensichere Gemeinden“ zertifiziert.

Mit dem Wechsel an der Spitze der Region Waldviertel soll die erfolgreiche Arbeit im Bereich Bevölkerungsschutz weitergeführt und ausgebaut werden. <<



Der Obmann des Gmünder Zivilschutzvereins Daniel Gattringer (dritter von links) gehört seit Mitte Jänner dem Landesvorstand des NÖ Zivilschutzverbandes an.

„TAG FÜR'S ICH“ ZUM 30-JAHR-JUBILÄUMS DES VGK

Ein besonderes Jubiläum steht heuer in der Bezirkshauptstadt bevor: Der Gemeinnützige Verein für ganzheitliche Gesundheitsförderung und Kinesiologie (VGK) Gmünd feiert sein 30-jähriges Bestehen – und lädt aus diesem Anlass am Sonntag, dem 8. März 2026 von 10:00 bis 18:00 Uhr zum beliebten Gesundheitstag „Tag für's Ich“ ein.

Die Gründung des Vereines geht auf den 8. März 1996 zurück. Nach einem Kinesiologie-Seminar in Gmünd trafen sich engagierte Teilnehmer regelmäßig zu Übungsabenden und erweiterten ihr Wissen in unterschiedlichsten Gesundheitsbereichen. Bald entstand der Wunsch, dieses Wissen auch weiterzugeben – der Verein wurde ins Leben gerufen, damals mit zehn Mitgliedern. Heute zählt der VGK rund 300 Mitglieder. Sein Wirkungskreis erstreckt sich auf ganz



Österreich, der Vereinssitz befindet sich in Gmünd. Das Leitmotiv lautet seit Beginn: „Gesund sein kann man lernen.“

Der heurige „Tag für's Ich“ steht ganz im Zeichen des 30-jährigen Bestehens. Nach der musikalischen Begrüßung um 10:00 Uhr folgt ein

Rückblick auf die Vereinsgeschichte. Um 11:00 Uhr spricht Dr. Marcus Hölzl über „Was die Zelle essen will“ mit Buchpräsentation. Ganztätig gibt es ein Thermomix-Schaukochen mit Silvia Poindl. Um 13:30 Uhr präsentieren Elfriede Kainz und Gertrud Weiss ein Detox-Elektrolyse-Fußbad mit ätherischen Ölen, ehe Elfriede Kainz um 14:30 Uhr „Kinesiologie als Lehre der Bewegung“ mit praktischen Übungen vorstellt. Ab 15:30 Uhr informiert Martin Hannes Hammelhofer über Elektrosmog und Schutzmaßnahmen, den Abschluss bildet um 16:30 Uhr Gerhard Langmann mit einem Vortrag zur Aktivierung der Selbstheilungskräfte durch SKENAR-Therapie.

Zahlreiche Aussteller bieten zudem Informationsstände, Probeanwendungen und Verkostungen an. Der Eintritt beim „Tag für's Ich“ erfolgt gegen freie Spenden. <<

FF DER STADT GMÜND: KOMMANDO WURDE BESTÄTIGT

Im Zuge der Neuwahlen wurde HBI Mattias Böhm, BSc, erneut zum Kommandanten und HBI Markus Widhalm zum Kommandanten-Stellvertreter gewählt. Die Funktion des Leiters des Verwaltungsdienstes übernimmt OV Christian Antoni, unterstützt von BI Bettina Weiß, MSc, als Stellvertreterin des Leiters des Verwaltungsdienstes sowie OV Daniel Höfenstock als Gehilfe des Leiters des Verwaltungsdienstes.

Der Mannschaftsstand der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Gmünd zählte im Jahr 2025 insgesamt 100 Mitglieder, die sich auf 74 Männer und 26 Frauen aufteilen. Sie leisten mit großem Engagement ihren freiwilligen und damit wichtigen Dienst für die Gmünder Bevölkerung und darüber hinaus. Insgesamt wurden 182 Einsätze erfolgreich bewältigt. Diese gliederten sich in 48 Brandeinsätze, 119 technische Einsätze, 10 Schadstoffeinsätze sowie 5 Sicherungsdienste und spiegeln die



Bürgermeisterin Helga Rosenmayer mit dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Gmünd bei der Mitglieder- und Wahlversammlung.

breite Einsatzpalette sowie die stetig wachsenden Anforderungen an die Feuerwehr wider.

Neben den Einsätzen wurden im Berichtsjahr 759 Tätigkeiten durchgeführt. Diese ergeben sich aus Übungen, Kursen, internen und externen Ausbildungen, Bewerben sowie umfangreichen Arbeiten zur Instandhaltung des Feuerwehrhauses und des Fuhrparks. Die genannten Tätigkeiten summieren sich auf beeindruckende 11.131 geleistete Stunden. Diese Zahlen unterstreichen eindrucksvoll den hohen zeitlichen

und persönlichen Einsatz aller ehrenamtlichen Mitglieder.

Ein weiterer Schwerpunkt lag im Jahr 2025 auf zukunftsweisenden Investitionen. So konnten unter anderem der Kauf eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges mit Allrad (MTFA) abgeschlossen werden und die Planung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 3 mit Allrad (HLFA 3) vollendet werden, welches im März 2026 in den Dienst gestellt wird. Dadurch wird die Einsatzbereitschaft und Schlagkraft der Feuerwehr nachhaltig gestärkt. «

BREITENSEE: VERWALTER ÜBERGAB NACH 20 JAHREN

Bei der jüngsten Mitgliederversammlung der FF Gmünd-Breitensee kam es zu einer personellen Veränderung im Verwaltungsteam. Patrick Haumer wurde als Nachfolger von Josef Rossmannith zum neuen Verwalter der Feuerwehr bestimmt.

Josef Rossmannith übte diese Funktion über vier Perioden hinweg – insgesamt zwanzig Jahre – mit großem Engagement aus.

Für seine langjährige, verlässliche Tätigkeit würdigte das Kommando seinen Beitrag zur positiven Ent-



Josef Rossmannith legte nach 20 Jahren als Verwalter der Freiwilligen Feuerwehr Gmünd-Breitensee sein Amt in die Hände von Patrick Haumer.

wicklung der Feuerwehr. Im Rahmen der Versammlung wurden außerdem Kommandant Michael Sohr sowie sein Stellvertreter Heribert

Hohenbichler in ihren Funktionen bestätigt. Damit wurde die Führungsspitze der FF Gmünd-Breitensee im Amt bestätigt. «



WIR GRATULIEREN

ZUM 80. GEBURTSTAG:

Helga Bauer, Schremser Straße 52
Renate Müllner, Greißgasse 15
Elisabeth Stift, Schubertstraße 2

ZUM 85. GEBURTSTAG:

Marianne Jungwirth, Schulgasse 26
Dr. Mahmoud Kamal Yassin, Hans-Lenz-Straße 21
Minerva Smigulecz, Eichenallee 38
Wilhelm Birgmann, Hofhäusergasse 5
Erna Preis, Schögglgasse 14

ZUM 90. GEBURTSTAG:

Josef Köhler, Schremser Straße 65
Leopoldine Leitner, Kirchengasse 35

ZUM 100. GEBURTSTAG:

Ernst Czöppan, Hans-Lenz-Straße 5

ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT:

Renate und Anton Schalko, Hamerlinggasse 44

AUS DEM STANDESAMT

GEBURTEN:

Lukas Stefan Maisetschläger
Shada Kashlan

STERBEFÄLLE:

Nutz Elvira, 60 Jahre
Dorothea Major, 85 Jahre
Angela „Elsa“ Schandl, 79 Jahre
Helmut Prandl, 75 Jahre
Johann Zimmer, 80 Jahre
Renate Kahl, 81 Jahre



WIR GRATULIEREN Frau Margaretha und Herrn Adolf Zwettler zur Gnadenhochzeit sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Frau Inge Miedler zu ihrem 80. Geburtstag sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Herrn Vzbgm. a. D. Hubert Hauer zur Verleihung des silbernen Landes-Ehrenzeichens.



GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT

Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom
Holztechnik | Engineering

NÖ EHRUNGSGESETZ

Das NÖ Ehrungsgesetz LGBl. 0515 berechtigt das Land Niederösterreich und Gemeinden, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.

Möchten Sie, dass Ihr Jubiläum (ab 80. Geburtstag bzw. der Goldenen Hochzeit) nicht verlautbart werden soll, ersuchen wir um Mitteilung (schriftlich oder telefonisch unter 02852/52506-201).



TERMINKALENDER

- So 01.03.** **Jahreshauptversammlung** der Postwertzeichensammlervereinigung Gmünd und Umgebung, 10:00 - 11:30 Uhr, GH Schachner
- Di 03.03.** **Kamishibai „Wie man einen Bären findet“**, 15:30 Uhr, Städtische Bücherei
- Mi 04.03.** **Smartphone-Hilfe für Senioren**, 9:00 Uhr, Schulzentrum Gmünd
- So 08.03.** **Vormittagsmatinee** des „Gmünder Tuba Quartetts“, 10:30 Uhr, Taverna Perikles
- So 08.03.** **Gesundheitstreff** „Wissenswertes zu Elektrosmog“, 15:00 Uhr, Hotel Sole Welt
- So 08.03.** **Tag für's Ich**, 10:00 bis 18:00 Uhr, Hotel Sole Felsen Welt
- Sa 14.03.** **Kamishibai „Bücherei trifft Stadtkapelle: Ferdinand sucht seinen Ton“**, 10:00 Uhr, VHS-Kursraum
- Sa 21.03.** **Umweltaktion**, ganztags, Stadtgebiet
- Sa 21.03.** **Konzert der Stadtkapelle Gmünd**, 19:30 Uhr, Kulturhaus Gmünd
- So 22.03.** **Chor und Orgelmusik zur Passionszeit**, 17:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
- Mo 23.03. - Sa 28.03.** **Echt-Gmünd-Frühlingserwachen**, in den Mitgliedsbetrieben von „Echt Gmünd“
- Fr 27.03.** **Kabarett mit Walter Kammerhofer**, 20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
- Sa 28.03.** **Eröffnung des Gmünder Wochenmarktes**, 9:00 bis 12:00 Uhr, Stadtplatz
- So 29.03.** **Segnung des neuen Kirchenplatzes**, 10:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
- So 05.04.** **Tauschzusammenkunft** d. Postwertzeichensammler, 10:00 - 11:30 Uhr, GH Schachner
- Mo 06.04.** **Osterwanderung** der Naturfreunde, 10:00 Uhr, Anmeldung bei Claudia Traxler (0650/9635351)
- Di 07.04.** **Kamishibai „Das Schaf Charlotte und seine Freunde“**, 15:30 Uhr, Städt. Bücherei

FILMFORUM GMÜND AB 20:00 UHR, ☎ 02856/3105

- Do 12.03.** **„Jane Austen und das Chaos in meinem Leben“ (Regie: Laura Piani, F 2024)**
Agatha ist ebenso charmant wie widersprüchlich. Sie ist Single und träumt von einer Liebesgeschichte wie sie von der großen Romanautorin Jane Austen geschrieben wurden. Als sie als junge Schriftstellerin nach England eingeladen wird, beginnt die Geschichte mit Herz und Romantik. Camille Rutherford, Pablo Pauly.



VORMITTAGSMATINEE TUBA QUARTETT

So, 8. März 2026,
10:30 Uhr, Taverna Perikles

„Tiefe Töne - hohe Kunst“ mit dem
„Gmünder Tubaquartett“
Freie Spenden!



KAMISHIBAI BUCH & STADTKAPELLE

Sa, 14. März 2026,
10:00 Uhr, Städt. Bücherei

Beim Kamishibai „Ferdinand sucht
seinen Ton“ trifft die Bücherei auf
die Stadtkapelle Gmünd.



SEGNUMG & PALMSONNTAG NEUER KIRCHENPLATZ

So, 29. März 2026,
10:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche

Palmweihe und Platzsegnung am
Kirchenplatz, anschl. Gottes-
dienst, „Süßer Basar“ und Agape.



BERATUNG & SERVICE

- » **MUTTERBERATUNG**
jeden 2. Mittwoch im Monat
8:45 bis 9:45 Uhr
Ordination Dr. Andreas Helfert
Bleylebenstr. 6, ☎ 02852/54277
- » **STILLBERATUNG IN DER MUTTER-ELTERN- BERATUNG VOM LAND NIEDERÖSTERREICH**
Termine individuell nach telefonischer Vereinbarung!
Infos/Leitung: Stillberaterin Karin Opelka, ElternKind & Ergotherapie Praxis, Breinleiten 18, 3950 Gmünd-Großeisenstein, ☎ 0650/5231633
- » **BABY- UND STILLGRUPPE**
jeden 3. Mittwoch im Monat
9:00 bis 11:00 Uhr (ohne Anmeldung)
Leitung: ET Karin Opelka (Stillberaterin LLL), ElternKind & Ergotherapie Praxis, Breinleiten 18, 3950 Gmünd-Großeisenstein, ☎ 0650/5231633
- » **VEREIN „GMÜND HILFT“**
Infos: www.gmuend-hilft.at
- » **RECHTSBERATUNG (KOSTENLOS)**
Infos zur kostenlosen Rechtsberatung: www.raknoe.at und unter ☎ 02742/716500
- » **SCHULDNERBERATUNG**
Büro der Schuldnerberatung, Landstraße 52, 3910 Zwettl
Termine: ☎ 02822/57036
- » **AK KONSUMENTENBERATUNG**
Mo 09.03., Mo 23.03.
9:30 bis 11:30 Uhr
AKNÖ-Bezirksstelle, Weitraer Straße 19, ☎ 05717125450
- » **SPRECHTAG DER PENSIONS-VERSICHERUNGSANSTALT**
Termin ausschließlich nach tel. Vereinbarung: ☎ 050303-32170
- » **SPRECHTAG DER SOZIAL-VERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN**
Termine: ☎ 05025940500 bzw. unter noe.lko.at,
- Bezirksbauernkammer Gmünd, Bahnhofstraße 12
- » **SPRECHTAG DER SOZIAL-VERSICHERUNGSANSTALT DER SELBSTÄNDIGEN**
Termine unter www.svs.at
13:00 - 15:00 Uhr
Bezirksbauernkammer, Bahnhofstraße 12, Terminvereinbarung: ☎ 050808808
- » **KRIEGSOFFER- UND BEHINDERTENVERBAND**
jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat
13:00 bis 14:30 Uhr
AKNÖ Bezirksstelle Gmünd, Weitraer Straße 19, 3950 Gmünd
Anmeldung: ☎ 01/4061586-47
- » **BERATUNGSZENTRUM DER CARITAS**
Pestalozzigasse 3, ☎ 51099-0
Das Beratungszentrum steht telefonisch bezüglich Themen wie Arbeitsassistent, Drogenberatung, psychosozialer Dienst jederzeit (Mo - Fr, 9:00 - 12:00 Uhr) zur Verfügung!

Clearing für Jugendliche:
☎ 0676/83844485
- » **WAJUBE: JUGENDBERATUNG HILFSWERK NÖ**
jeden Dienstag von 13:00 bis 18:00 Uhr
Jugendzentrum JUZ Gmünd, Grenzgasse 3 (ehem. Zollhaus), ☎ 0676/878744343
- » **KINDERSCHUTZZENTRUM WALDVIERTEL**
Mo, Mi, Do, Fr von 9:00 bis 11:00 Uhr sowie Di von 13:00 bis 15:00 Uhr
Beratungsstelle für sexuelle, physische und psychische Gewalt, Familienberatungsstelle, Prozessbegleitung, Scheidungsgespräche nach § 95, Abs. 1a
Schremser Straße 4, ☎ 02852/20435
- » **CARITAS FAMILIENBERATUNG**
Sigismundgasse 2,
☎ 0676/838448384
☎ 0676/838447396
Psychosoziale Beratung für Einzelpersonen, Paare und Familien, Elternberatung, Jugendberatung, Elternberatung nach §95, Eltern-Kind-Pass-Beratung, vertraulich.

Familienberatung bei Gericht
Scheidung, Trennung, Rechtsberatung, vertraulich.
☎ 0676/838448384
☎ 0676/838447134
- » **CARITAS SOZIALSTATION SCHWEIGGERS/KIRCHBERG**
Betreuung und Pflege zu Hause
Einsatzgebiet Gmünd, DGKP
Martin Taufner (Einsatzleiter)
☎ 0676/83844222
- » **NÖ VOLKSHILFE SOZIALSTATION GMÜND**
Mo bis Mi von 8:00 bis 14:00 Uhr,
Do von 8:00 bis 15:00,
Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hans-Lenz-Straße 13 (Eingang Teichgasse), ☎ 0676/870057140, 0676/8676, Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon, Organisation von Heilbehelfen, Angehörigenberatung
- » **NÖ HILFSWERK SOZIALSTATION GMÜND**
Hilfe und Pflege daheim
Schubertplatz 13/2, 3950 Gmünd
☎ 059249/52010,
pflege.gmuend@noe.hilfswerk.at,
Mo bis Fr: 6:00 bis 18:00 Uhr
- » **BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH**
Klosterstraße 11, 3910 Zwettl,
☎ 02742/2809186, Beratung bei Schulproblemen u. Bildungsfragen

Bildungsberatung NÖ
(Ing. Gerald Hehenberger):
Termine unter der Website
www.bildungsberatung-noe.at,
☎ 0676/3737558
- » **ANGEHÖRIGEN-TREFFEN DER SELBSTHILFEGRUPPE BEI DEMENZERKRANKUNG**
Informationen zum Angebot der Selbsthilfegruppe erhalten Sie telefonisch (02852/52666).
Im Rahmen der Selbsthilfegruppe können Betroffene ihre eigenen Erfahrungen weitergeben, wobei Anonymität nach außen selbstverständlich ist.
☎ 02852/52666
- » **ANLAUFSTELLE FÜR KRANKHEIT UND BEHINDERUNGEN FÜR BETROFFENE SOWIE ANGEHÖRIGE**
Telefonische Informationen sowie Auskünfte: ☎ 0680/2260095
- » **GEMEINNÜTZIGER VEREIN FÜR GANZHEITLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND KINESIOLOGIE**
Telefonische Auskünfte
jeden Mittwoch und Donnerstag von 9:00 bis 10:00 Uhr
Elfriede Kainz, diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester (DGKS),
☎ 02852/83673
- » **FRAUENBERATUNG WALDVIERTEL AUSSENSTELLE GMÜND**
Weitraer Str. 46, Ansprechpartner: Michelle Pichler, Tel. 0664/5056116, mpichler@fbwww.at
Familienberatung jeden Di von 8:00 bis 11:00 Uhr
Frauenbüro - Coaching für Leben und Arbeit, Hilfe und Unterstützung (jeden Do 8:00 bis 12:00 Uhr)
- » **HOSPIZ WALDVIERTEL GMÜND NÖ**
Kostenlose Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen und deren Angehörige.
Begleitung durch erfahrene, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizvereines Waldviertel Gmünd NÖ!

Informationen zur offenen Trauergruppe des Hospizvereines und zum Lebenscafé unter der Tel.Nr. ☎ 0664/9250277



RUFBEREITSCHAFT DER STADTGEMEINDE

- **Notfallnummer bei Straßen- oder Kanalgebrecen:** ☎ 0664/88237195
- **Notfallnummer bei Schäden bzw. Rohrbrüchen an der öffentl. Trinkwasserversorgung:** ☎ 02852/52632
- **Bereitschaftsdienst des Bestattungsunternehmens:** ☎ 0664/1806764 bzw. 0677/64315447

ÄRZTENOTDIENST

ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST:

28.02. – 01.03. Dr. M. Verena Widy, Schrems, ☎ 02853/76330

14.03. – 15.03. Dr. A. Pesendorfer, Bad Großpertholz, ☎ 02857/2245

21.03. – 22.03. Dr. Martin Grubök, Schrems, ☎ 02853/76780

28.03. – 29.03. Dr. Klemens Kranzler, Gmünd, ☎ 02852/51278

04.04. – 05.04. Dr. Martin Grubök, Schrems, ☎ 02853/76780

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

28.02. – 01.03. Dr. Marlis Bergmann, Schrems, ☎ 02853/76520

07.03. – 08.03. Dr. Abdulah Sadeghyar, Allentsteig, ☎ 02824/22494

14.03. – 15.03. MR DDr. Michael Bilek, Hoheneich, ☎ 02852/51860

21.03. – 22.03. Dr. Alexandra Börner, Groß-Siegharts, ☎ 02847/22210

28.03. – 29.03. Dr. Ana-Maria Pesamosca-Riebler, Zwettl, ☎ 02822/52968

04.04. – 05.04. Dr. Philipp Herzog, Gmünd, ☎ 02852/20920

APOTHEKENDIENST

MÄRZ:

01. So	Gmünd-Altstadt	19. Do	Heidenreichstein
02. Mo	Gmünd-Neustadt	20. Fr	Schrems
03. Di	Heidenreichstein	21. Sa	Schrems
04. Mi	Schrems	22. So	Schrems
05. Do	Gmünd-Altstadt	23. Mo	Gmünd-Altstadt
06. Fr	Gmünd-Neustadt	24. Di	Gmünd-Neustadt
07. Sa	Gmünd-Neustadt	25. Mi	Heidenreichstein
08. So	Gmünd-Neustadt	26. Do	Schrems
09. Mo	Heidenreichstein	27. Fr	Gmünd-Altstadt
10. Di	Schrems	28. Sa	Gmünd-Altstadt
11. Mi	Gmünd-Altstadt	29. So	Gmünd-Altstadt
12. Do	Gmünd-Neustadt	30. Mo	Gmünd-Neustadt
13. Fr	Heidenreichstein	31. Di	Heidenreichstein
14. Sa	Heidenreichstein		
15. So	Heidenreichstein		
16. Mo	Schrems		
17. Di	Gmünd-Altstadt		
18. Mi	Gmünd-Neustadt		

APRIL:

01. Mi	Schrems
02. Do	Gmünd-Altstadt
03. Fr	Gmünd-Neustadt
04. Sa	Gmünd-Neustadt

Kontakt zu den Apotheken:

Gmünd-Stadt	Gd.-Neustadt	Schrems	Heidenreichstein
☎ 02852/52304	☎ 02852/52666	☎ 02853/77235	☎ 02862/52228

MÜLLABFUHR & ASZ

MÄRZ

Mi 04. Biomüll
Sa 07. Sammelzentrum geöffnet, 10:00 bis 12:00 Uhr
Mi 11. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 17:00 Uhr
Do 12. Papier
Mi 18. Biomüll
Mi 18. Restmüll
Mo 23. Gelber Sack
Mi 25. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 17:00 Uhr

APRIL (VORSCHAU FÜR DEN MONATSBEGINN)

Mi 01. Biomüll
Sa 04. Sammelzentrum geöffnet, 10:00 bis 12:00 Uhr
Mi 08. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 17:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Hoheneich/Gmünd
Gmünder Straße 429, 3945 Hoheneich

Infos zum ASZ-Zutrittssystem (Zugang außerhalb der betreuten Öffnungszeiten) im Bürgerservice der Stadt Gmünd (02852/52506) sowie unter www.gmuend.at

TIERARZT

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Notdienst-Rufbereitschaft: Wochenende (Samstag 11:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr), nachts von 19:00 bis 8:00 Uhr!
☎ 050/1964

Kleintierpraxis Gmünd, Rupert-Hauer-G. 7, ☎ 02852/54311

IMPRESSUM

Medieninhaber u. Herausgeber:
Stadtgemeinde Gmünd

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Helga Rosenmayer

Redaktion & Anzeigenannahme:
02852/52506-207 bzw.
harald.winkler@gmuend.at

Druck: Berger Print, Gmünd

Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. März 2026
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.





FRÜHLINGSKONZERT DER STADTKAPELLE GMÜND

Der Frühling hält Einzug – und mit ihm ein musikalischer Abend voller Begegnungen, Genuss und besonderer Momente: Die Stadtkapelle Gmünd lädt am Samstag, dem 21. März 2026 um 19:30 Uhr zum diesjährigen Frühlingskonzert ein.

Das Programm verspricht Abwechslung und musikalische Vielfalt. Ein besonderes Highlight sind die Gäste des Abends: Der Kirchenchor der Herz-Jesu-Kirche Gmünd, unter der Leitung von Christoph Maaß, wird gemeinsam mit der Stadtkapelle musizieren und dem Konzert eine besondere Klangfarbe verleihen.



Temperamentvoll wird es, wenn Tango auf dem Programm steht:

Leidenschaftliche Rhythmen und elegante Melodien erfüllen den Saal, während ein Tanzpaar das Parkett erobert.

In bewährter Tradition ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Kleine Köstlichkeiten laden zum Genießen ein, und rund um das Konzert bleibt genügend Zeit für nette Gespräche und ein geselliges Beisammensein.

Die Stadtkapelle Gmünd freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und einen frühlingshaften Konzertabend, der Musik, Tanz und Gemeinschaft verbindet. <<

HOLZINGER

Entsorgung von Schrott und Abfall

Containerdienst • Räumungen • Demontagen

3950 Gmünd,
Hans Czettel-Straße 7

Mobil: 0664 / 163 05 62

www.waldviertel-entsorger.at

Like us on
Facebook

KONZERT: CHOR- UND ORGELMUSIK ZUR PASSIONSZEIT

Am Sonntag, 22. März 2026, um 17:00 Uhr findet in der Herz-Jesu-Kirche in Gmünd-Neustadt das traditionelle Konzert „memoria passionis“ statt. Auf dem Programm stehen in diesem Jahr stimmungs- volle Chor- und Orgelwerke zur Passionszeit mit einem besonderen Gast aus dem Nachbarland.

Zu hören ist der Kinderchor „Zwony“ (Glocken) der Grundschule für Kunst František Pišinger aus Trhové Sviny (CZ). Die 45 Sängerinnen und Sänger des Kinderchors präsentieren unter der Leitung von Jiří Balek gemeinsam mit Regionalkantor Christoph



Maaß an der Orgel der Herz-Jesu-Kirche ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, passend

zur Passionszeit. Der Eintritt für das Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten. <<

BEST-OF-KABARETT MIT WALTER KAMMERHOFER

Am Freitag, dem 27. März 2026, ist Walter Kammerhofer um 20:00 Uhr mit seinem aktuellen Kabarettprogramm „Amoi ois“ im Kulturhaus Gmünd zu Gast. Sichern Sie sich jetzt die letzten Restkarten, der Kartenvorverkauf lief in den letzten Wochen sehr erfolgreich.

Man kennt ihn als den großen, tollpatschigen Mama-Burli im Karo Pullunder. Walter Kammerhofer hat sich monatelang durchgekämpft, durch jedes einzelne seiner Programme. Und jetzt ist er bereit für eine beispiellose Zwerchfellmassage mit vollem Körpereinsatz. Kammer-



hofer kommt mit einem riesigen Bauchladen voller Sahnestückchen

aus seinem kompletten Repertoire, von süß über scharfsinnig bis zart-bitter. Es ist eine aberwitzige Komposition für jeden Geschmack, mit einer großen Prise Selbstironie und charmantem Chaos auf der Bühne. „Amoi ois“ ist die Essenz von „Lachen rein und Alltag raus“. Das neue Best-of mit einem Kammerhofer wie er leibt und bebt. Es ist sein Höhepunkt, sein persönlicher Kabarettgipfel, es ist einmal alles an einem Abend.

Tickets für das Kabarett mit Walter Kammerhofer sind im Bürgerservice Gmünd erhältlich (Vorverkauf: € 25,-, Abendkasse: € 28,-). <<

GMÜNDER TUBAQUARTETT KONZERTIERT WIEDER

Das Gmünder Tubaquartett lädt am Sonntag, dem 8. März 2026 um 10:30 Uhr wieder zur beliebten Vormittagsmatinee ein und verspricht ein außergewöhnliches Konzerterlebnis voller Klangfarben, Humor und musikalischer Raffinesse. Unter der bewährten Leitung von Michael Neuwirth zeigen die leidenschaftlichen Blechbläser bei ihrem Auftritt, was auf ihren Instrumenten alles möglich ist.

Eine besondere Neuerung gibt es in der Besetzung: Nach vielen Jahren hat Florian Gruber das zweite Tenorhorn übergeben – an Katharina Kössl, ein erst 16-jähriges Ausnahmetalent und zugleich die erste Frau in der Runde. Gemeinsam mit Manfred Kuttner, Thomas Müller und Philipp Fasching bleibt der charakteristische Klang des Ensembles erhalten und wird zugleich um eine frische Note bereichert.

Traditionell darf auch der jährliche Gastauftritt nicht fehlen: Mit Maximilian Kössl betritt ein weiterer junger, leidenschaftlicher Tubist die Bühne. Gemeinsam mit seinem Tubafreund Philipp Fasching gestaltet er eine solistische Einlage – ein echtes Highlight. Beide sind Musikschüler von Michael Neuwirth, musizieren gemeinsam bei der Stadtkapelle Gmünd, stehen bei der Militärmusik Niederösterreich oft zusammen

im Einsatz und sind mittlerweile sogar Studienkollegen an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz (Klasse Prof. Wilfried Brandstötter).

Durch das kurzweilige Programm führt Maria Atteneder gewohnt unterhaltsam. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Konzert freuen – inklusive eines „Violinenkonzerts“ der beiden Tubafreunde. <<





expert  **Schrems & Waidhofen/Th.**

HÖRMANN

SIEMENS
AEG
PHILIPS
Tefal
Dyson

Elektrofachmarkt

Wir bieten Ihnen: TV-Geräte, Audio- u. Videogeräte, Satellitenanlagen, Telekommunikation, Navigationsgeräte, Kleingeräte, Küchengeräte, Heiz- u. Klimaanlage, Kühl- u. Gefriergeräte, Waschmaschinen u. Trockner, Elektroinstallationsmaterial, uvm. Natürlich zu besten Preisen.

Liefer- und Montageservice

Wir liefern, bauen Ihre Geräte ein, nehmen die Geräte in Betrieb, erklären Ihnen vor Ort die Funktionen und entsorgen natürlich auch Ihr Altgerät. Wir überprüfen Ihre Geräte, beraten Sie bei Neuschaffungen und wickeln für Sie Kostenworschläge für Versicherungen ab.

Reparatur- und Störungsdienst

Eigene Reparaturwerkstätte für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik aller gängigen Marken. Störungsbehebung bei Stromausfällen, Antennenanlagen oder sonstigen elektrotechnischen Geräten. Wir bieten Ihnen mit unserem bestens geschulten Personal schnelle Hilfe in allen Situationen.

Elektroinstallationstechnik

Haus- u. Industrieanlagen, Blitzschutz, Steuerung- u. Regelungstechnik, KNX-Bus-Systeme, Beleuchtungstechnik, Not- und Sicherheitsbeleuchtung, Brandmeldeanlagen, Kraftwerkstechnik, EVN-Anträge, Elektroatteste, Sicherheits- und Anlagenüberprüfungen.

Sicherheits- und Kommunikationstechnik

Alarm- u. Videoanlagen, Telefonanlagen, Netzwerktechnik, Photovoltaik, Zutrittskontrolle, Sprechanlagen, Visualisierungen, Internet, Satellitentechnik.

Die besten Argumente für expert Hörmann!

So erreichen Sie uns ...

Schrems - tel.: **02853/20300**
Waidhofen - tel.: **02842/51600**

in Notfällen unter der Nummer: 0664/2212000

3943 Schrems, Josef Widy Strasse 17, E-mail: schrems@expert-hoermann.at
 3830 Waidhofen/Th. Öamtcstrasse 3, E-mail: info@expert-hoermann.at

Wir schaffen GRUNDLAGEN

VERMESSUNG DI Weißenböck Morawek



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
 Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesserer.at

Staatlich befugter und beeideter
 Ingenieurkonsulent
 für Vermessungswesen


ZT

Staatlich befugter und beeideter Zutechniker
 Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
 Zertifizierter Personalausgewiesener

macho

ARCHITEKT



Architekt Macho ZT GmbH

A-3950 Gmünd
 Schlossparkgasse 3
 T +43 2852 54925
www.architekt-macho.at
 office@architekt-macho.at

**PLANUNG
 GUTACHTEN
 BAUAUFSICHT
 PROJEKTMANAGEMENT**

 **MOBILITÄT**

JugendTAXI

Kleinregion Waldviertler StadtLand

- Für Jugendliche in der Kleinregion StadtLand von 15 bis 25 Jahren
- Taxigutschein im Wert von € 5,-- um € 2,50 (max. 4 Gutscheine/Monat)

SeniorenTAXI 65+

STADTGEMEINDE GMÜND

- Für Senioren 65+, Gehbehinderte und ab Pflegestufe 1
- Taxigutschein im Wert von € 5,-- um € 2,50 (max. 4 Gutscheine/Monat)

ERHÄLTlich IM STADTAMT SOWIE IM HEALTHACROSS MED GMÜND

KINDERGEWINNSPIEL DER STÄDTISCHEN BÜCHEREI GMÜND

1. Bild und Buchstaben anmalen, wer möchte, kann zu den Buchstaben, ein Wort finden und dazuschreiben. (Beispiel: B wie Buch)
2. Name, Adresse und Telefonnummer ausfüllen, Unterschrift des Erziehungsberechtigten
3. Das fertige Bild ausschneiden und bis Donnerstag, 26.03.2026 in der Bücherei abgeben oder in den Postkasten der Stadtgemeinde werfen (Einwurf in der Schremser Straße 6)
4. An der Ziehung teilnehmen und einen von drei Gutscheinen für die Sole Felsen Welt oder eine von drei Bücherei-Kinderjahreskarten gewinnen!

Viel Spaß wünscht euer Büchereiteam Gabi Hornyik und Daniela Korbel!

A B C D E F G

H J K L M N

O P Q R S T U



Illustration: Helga Bansch
Buchstart Österreich (www.buchstart.at)



Name:

Adresse:

Telefonnummer:

Unterschrift:



STRASSENAMEN AMTSLEITER TAUSCHTEN SICH AUS

Schulgasse

Dieser Straßenzug führt an der Mittelschule für Musik und Ökologie sowie dem Gymnasium Gmünd vorbei. Die Straße entstand im Zuge der Errichtung der Volks- und Bürgerschule für Knaben in Gmünd, welche im Jahr 1912 eröffnet wurde und heute zu den schönsten Schulgebäuden des Waldviertels zählt. «

KURZNOTIZ

EIN KLICK VERBINDET: GRATIS-HILFE FÜR SENIOREN

Im Rahmen der Übungsfirma des 3. Aufbaulehrgangs findet am Mittwoch, dem 4. März 2026 von 9:00 bis 10:30 Uhr im Schulzentrum Gmünd das Projekt „Ein Klick verbindet“ statt. Schüler des dritten Aufbaulehrgangs bieten dabei einen kostenlosen Workshop für die Handybenutzung für Seniorinnen und Senioren an. «

Zum ersten Amtsleitertreffen des neuen Jahres kam die Kleinregion Waldviertler StadtLand am 21. Jänner 2026 im Gemeindeamt Dietmanns zusammen. Gastgeberin war Amtsleiterin Adele Strondl.

Im Rahmen des Arbeitstreffens standen aktuelle dienstliche Themen im Mittelpunkt. Dabei nutzten die

Amtsleiterinnen und Amtsleiter die Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung bei laufenden Fragestellungen aus dem Verwaltungsalltag. Das regelmäßige Treffen dient dazu, Erfahrungen zu teilen, gemeinsame Lösungen zu erarbeiten und die Zusammenarbeit innerhalb der Kleinregion weiter zu stärken. «



Die AmtsleiterInnen der Kleinregion beim Arbeitstreffen in Dietmanns: Claudia Trinko, Astrid Schwertberger (in Vertretung von Sandra Groß), Silke Kahl (Kleinregion), Adele Strondl, Claudia Zöchbauer, Peter Nowak, Franz Körner, Joachim Zalto, Horst Weilguni mit seinem Nachfolger Mag. Johannes Tüchler und Thomas Steininger.

GASTRONOMIE

MÄRZ

Jeder Gastronomiebetrieb kann bis 15. des Vormonats seine Aktionen an die E-Mail-Adresse event@gmuend.at melden.

AVIA/PIPELINE im März:
Geschmackige Strudelvariationen und die Oster Cafe Latte Creation

Stadtwirtshaus Hopferl:
Das neue Format der Wirtshauskultur „Yap & dine“: Montag, 2. März bis Samstag, 7. März 2026, ab 17:30 Uhr abends! Das Beste aus der Hopferl Küche in 4 Gängen.

Das Wirtshaus ist zum Teilen da: Nehmt eure Freunde:Innen mit Ein Tisch – vier Gänge – viele Momente. Preis: € 55,-/Person inkl. Gedeck und Aperitif, Tischreservierungen für 4 – 6 Personen, Andere Zeiten auf Anfrage

„Sepp'n Fest“ am Freitag 20. März 2026, ab 19:00 Uhr
Der neue Schremser Osterbock mit Musik vom Feinsten und regionalen Schmankerl aus der Hopferl-Küche

Hotel Restaurant Stern:
Im März gibt es im Hotel Restaurant Stern folgende Spezialitäten:

Babyspinat, Radieschen und Kohlsprossen. Reservierungen: 02852/54545.

Hotel der Sole Felsen Welt:
Die Monatskarte im März steht ganz unter dem Motto „Waldviertler Schmankerl“. Reservierungen unter der Tel.Nr. 02852/20 203 2700.

Gasthaus Cello:
Irische Tage im „Cello“: Samstag, 14. März und St. Patrick's-Day-Feier am 17. März 2026 Green Days mit Guinness und irischer Musik! «

VOLKSHOCHSCHULE GMÜND ☎ **02852/52506-102** SCHREMSENER STRASSE 6, 3950 GMÜND

07.05. Gartenschild selbst gemacht, € 28,50

GESUNDE GEMEINDE & VGK GMÜND ☎ **02852/83673** VEREIN FÜR GANZHEITLICHE GESUNDHEITSVORSORGE UND KINESIOLOGIE

- 01.03. Schamanische Schwitzhütte; Lerne dein Leben selbst zu entscheiden (Schwitzhütten für Frauen und Männer gemischt), € 60,--
- 07.03. Herzens - und Bewusstseinskreis, freie Spende
- 12.03. Säure-Basen Stammtisch, frei Spende
- 18.03. Aroma-Stammtisch und Workshop, Vorträge, freiwilliger Energieausgleich
- 21.03. Bauchtanz-Workshop für Anfängerinnen und Anfänger mit Vorkenntnissen, € 18,--
- 21.03. Bauchtanz-Workshop für Fortgeschrittene, € 25,--
- 22.03. Einführung in die Chinesische Gesundheitspflege (TCM) (Teil 2), € 60,--
- 22.03. Samadhi - Tank, € 100,--
- 30.03. Weg mit den Schulproblemen (9 - 14 Jahren), € 48,--

WIFI GMÜND ☎ **02852/52947** WEITRAER STRASSE 44, 3950 GMÜND

- 18.03. - 06.05. Tschechisch A1 – Kurs 3, € 250,--
- 18.03. Social Media Praxis, € 340,--
- 23.03. - 18.05. Tschechisch A1 – Kurs 2, € 250,--
- 23.03. Microsoft Word – optimal nutzen (mit Tipps & Tricks), € 330,--
- 23.03. - 25.03. Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson, € 370,--
- 25.03. Wie liest man eine Bilanz?, € 390,--
- 30.03. - 27.05. Deutsch als Fremdsprache kompakt – B1 Teil 2, € 460,--
- 30.03. - 03.04. Elektronische Sicherheitsvorschriften als Voraussetzung für den Gewerbezugang, € 950,--
- 31.03. - 16.06. Englisch B1 – English Conversation, € 250,--

BFI GMÜND ☎ **02852/54535** WEITRAER STRASSE 19, 3950 GMÜND

- 02.03. - 13.03. Alphabetisierung, € 400,--
- 04.03. Informationsveranstaltung Betreuungsperson, 18:00 Uhr, kostenlos
- 11.03. - 13.03. Erfolgreich Podcasten. Von der Planung bis zur Promotion, € 580,--
- 16.03. - 18.03. Führen von Hubstaplern, € 320,--

TOURISMUS: ZUVERDIENST MIT GÄSTEBETTEN

Privatzimmervermietung boomen im Waldviertel. Dank verstärkter Marketingmaßnahmen, attraktiver Rad- und Wanderangebote sowie zahlreicher kultureller und kulinarischer Erlebnisse steigt die Nachfrage stetig.

Besonders gefragt sind kleine, persönliche Unterkünfte mit authentischem Gastgeberkontakt.

Wer über freie Zimmer oder ein ungenutztes Stockwerk verfügt – oder sogar einen Ausbau mit Gästezimmern oder Ferienwohnungen plant –, kann sich im Rahmen einer kostenlosen und individuellen Beratung informieren.

Themen sind unter anderem Qualitätsanforderungen, Ver-

marktungsmöglichkeiten und Förderungen.



Ansprechpartnerin für eine Beratung ist Elisabeth Schmid vom Gästering Waldviertel, Destination Waldviertel GmbH. Kontakt:

Tel.Nr. 0676/6000677, E-Mail: waldviertel@gaestering.at. «



AKTUELLES AUS GMÜND.

LITERARISCHE STUNDE IN DER STÄDTISCHEN BÜCHEREI: „WAS KOMMT DANACH“

Im Rahmen des Formates Literarische Stunde fand Ende Jänner eine Buchbesprechung zu dem Buch „Was danach kommt“ von Anika Suck in den Räumlichkeiten der Bücherei statt. <<



KLEINREGION WALDVIERTLER STADTLAND BEI DER FERIENMESSE IN WIEN

Die Kleinregion Waldviertler StadtLand war Mitte Jänner 2026 mit ihren neun Mitgliedsgemeinden auf der Ferienmesse in Wien vertreten und zog viele Interessierte an. <<



STOLZ AUF UNSER GMÜND.

„WALDVIERTLER ECK“: NEUERÖFFNUNG AM STADTPLATZ

Das „Waldviertler Eck“ am Stadtplatz in Gmünd öffnete Mitte Februar unter neuer Führung wieder seine Türen. Unternehmerin Maria Glaser hat das Geschäft übernommen, mit Karin Friedrich und Gerda Haumer bleiben zwei erfahrene Mitarbeiterinnen weiterhin Teil des Teams.

Seitens der Stadtgemeinde Gmünd gratulierten Bürgermeisterin Helga Rosenmayer und Stadtrat Ing. Alexander Berger herzlich zum Neustart und wünschten der neuen Betreiberin viel Erfolg.

Maria Glaser bringt langjährige Erfahrung mit: Seit über 20 Jahren führt sie eine Geschenkboutique



in Wien. Nun hat sie das Spezialitätengeschäft am Gmünder Stadtplatz übernommen und möchte Bewährtes erhalten sowie neue Akzente setzen. Das Sortiment regionaler Produkte bleibt großteils bestehen und wird künftig unter anderem durch zusätzliche Geschenkartikel, weitere Spezialitäten sowie eine kleine Sitzecke ergänzt. <<